

Produktname: RPL18A Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM83061**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	WB,IHC,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:2000,IHC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000

tnis

Molekulargewicht 20.8kDa

Antigen-Informationen

Genname	RPL18A
Alternative Namen	L18A
Gen-ID	6142.0
SwissProt ID	Q02543
Immunogen	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen RPL18A (AA: 50-176), exprimiert in E. coli.

Hintergrund

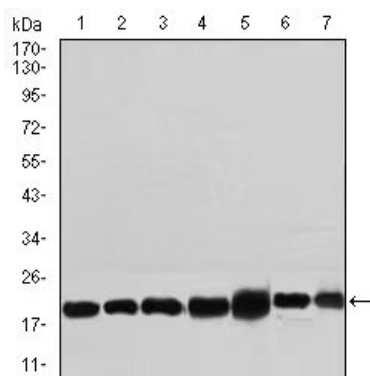
Ribosomen, die Organellen, die die Proteinsynthese katalysieren, bestehen aus einer kleinen 40S- und einer großen 60S-

Untereinheit. Zusammen setzen sich diese Untereinheiten aus vier RNA-Spezies und etwa 80 strukturell unterschiedlichen Proteinen zusammen. Dieses Gen kodiert für ein Mitglied der L18AE-Familie ribosomaler Proteine, das Bestandteil der 60S-Untereinheit ist. Das kodierte Protein könnte durch Interaktion mit der internen Ribosomen-Eintrittsstelle (IRES) des Hepatitis-C-Virus eine Rolle bei der Virusreplikation spielen. Dieses Gen wird zusammen mit der U68-snoRNA, die sich im dritten Intron befindet, kotranskribiert. Wie für Gene, die ribosomale Proteine kodieren, typisch, existieren mehrere prozessierte Pseudogene dieses Gens, die über das gesamte Genom verteilt sind.

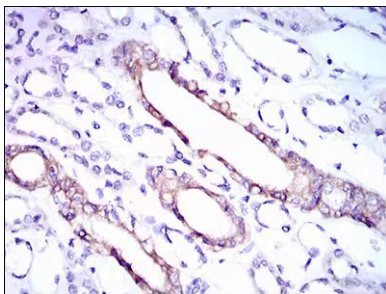
Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse mit dem Maus-mAb RPL18A gegen NIH3T3(1), HEK293 (2), HL60 (3), Jurkat (4), Raji (5), MOLT4 (6) und HeLa (7) Zellysate.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten Nierengeweben unter Verwendung des Maus-mAb RPL18A mit DAB-Färbung